Geschrieben von: Offz/ DL
Montag, 12. Juni 2017 um 10:48



Balve. Mit nicht gerade toller Sehbeteiligung konnte der WDR von den Deutschen Meisterschaften in Dressur und Springen in Balve aufwarten.

Der Reitsport erreicht den Fernsehzuschauer wie schon seit Jahren weiterhin nicht mehr. Abzulesen an den veröffentlichten Quoten wie nun am Tag nach den Deutschen Meisterschaften in Dressur und Springen in Balve, von wo der WDR teils live berichtete. Am Sport kann es nicht gelegen haben, die Ursachen dürften tiefer liegen, vielleicht auch daran, dass sich zum Beispiel im Springen höchstens die Farbe der einstmals ausschließlich Roten Röcke in ein buntes Gemisch von oft abschreckendem Kolorit veränderte. Und ohne die Kür hätte sich auch in der Dressur wenig bis gar nichts getan. Geld allein im Springen lockt keinen Zuschauer zusätzlich an ein TV-Gerät, sonst hätte Eurosport mit der Global Champions Tour wohl Traum- Quoten. Es muss sich grundlegend etwas ändern, den Parcoursbauern muss mehr Freiheit gewährt werden zum Beispiel. Auch ihnen sind ja vom Reglement Fesseln angelegt. Auslassen können sie sich nur an der Gestaltung der Hindernisse....

TV-Quoten WDR, Sport im Westen, Samstag: 2,7 Prozent/ 58.000 Seher



nntag, Sport im Westen: 4,1 Prozent/ 109.000 TV-Seher

